

Phoenix Solar erhält Auftrag für 39,5 MWp Photovoltaikkraftwerk in Australien

- *Erstes Projekt in Australien, Joint Venture mit WBHO*
- *Baufreigabe für August 2017 vorgesehen*
- *Phoenix-Solar-Region Asia/Pacific unterwegs zu neuem Wachstum*

Sulzemoos, 27. Juni 2017 – Phoenix Solar Pte Ltd, die in Singapur ansässige Tochtergesellschaft der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93), eines im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierten, international tätigen Photovoltaik-Systemhauses, erhielt den Auftrag zur Planung eines Photovoltaikkraftwerks mit einer Nennleistung von 39,5 MWp in der Nähe von Perth, Westaustralien. Sie ist Partner eines für diesen Zweck gegründeten Joint Ventures und übernimmt auch die internationale Beschaffung der benötigten Komponenten. Die Errichtung der drei Bauphasen an dem Standort wird der andere Joint-Venture-Partner überwachen und ausführen: WBHO ist eine Bauunternehmung mit 2 Mrd. AUD Jahresumsatz (www.wbho.com.au): Die Baufreigabe (Notice to proceed (NTP)) ist für August 2017 vorgesehen.

Im Projekt kommt fortschrittlichste Solartechnik zum Einsatz. 1.500-Volt-Technik, Einachsnachführsysteme und monokristalline PERC-Module machen die Anlage zu einem hoch leistungsfähigen Kraftwerk. Das Projekt wurde entwickelt und wird betrieben von WestGen, einer Gesellschaft für saubere Energien, die in Westaustralien bereits eine bedeutende Anzahl fortschrittlicher Stromerzeugungsprojekte betreibt. Der mit der neuen Anlage erzeugte Strom wird im Rahmen eines Stromabnahmevertrags von Kleenheat genutzt, einem westaustralischen Energieversorger, der zunehmend auf grüne Stromerzeugung setzt.

Mark Argar, Senior Vice President Asia/Pacific bei Phoenix Solar, betonte:

“Wir sind stolz darauf, bei diesem Vorhaben mit WBHO zusammen für ein so erfolgreiches und ehrgeiziges Erneuerbare-Energien-Unternehmen zu arbeiten wie WestGen. Mit diesem Großprojekt treten wir in unserer Region nicht nur erneut in den Markt für Freiflächenanlagen im Kraftwerksmaßstab ein sondern machen auch einen großen Schritt nach Australien, wo wir einen neu aufkommenden Markt für solare Photovoltaikprojekte vorfinden, der mit jährlichen Zubauraten im Gigawattmaßstab aufwarten wird. Wir sind zuversichtlich, unseren Anteil an diesen beträchtlichen Möglichkeiten zu erlangen und erwarten dort, aber auch in der ganzen Region weiteres, nachhaltiges Wachstum.“

Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international tätiges Photovoltaik-Systemhaus. Der Konzern entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken. Als Generalunternehmer für die Planung und Ausführung von Solarkraftwerken (EPC) legt Phoenix Solar besonderen Wert auf budget- und termingerechte Errichtung und Übergabe ertragsoptimierter Photovoltaik-Großanlagen. Mit Tochtergesellschaften auf drei Kontinenten hat das Unternehmen seit seiner Gründung Anlagen mit einer Gesamtleistung von 800 MWp geplant und schlüsselfertig errichtet. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im Regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. www.phoenixsolar-group.com.

Über WestGen

WestGen ist eine Gesellschaft zur Entwicklung sauberer Energien, die über ein sehr erfahrenes Team und eine Anzahl fortschrittlicher Stromerzeugungsprojekte in Westaustralien verfügt. Der wachsende Energiebedarf bei gleichzeitig hohen Preisen für konventionellen Strom bietet WestGen ein gutes Umfeld, um saubere Kraftwerke zu entwickeln, betreiben und vermarkten, darunter einige der besten Biomasse- und Solarkraftwerke, – mit gutem Zugang zu Netzen, Kunden und Rohstoffquellen. WestGen treibt seine Projekte bis zum Betrieb voran und will so zu einem führenden Versorger für saubere Energien werden. westgen.com.au

Über WBHO Infrastructure

WBHO Infrastructure ist der australische Zweig von Südafrikas führendem Baukonzern, der seit 40 Jahren erfolgreich Projekte ausführt und an der Börse Johannesburg gelistet ist. Der Konzernumsatz beläuft sich auf umgerechnet 4,5 Mrd. AUD. WBHO war führend an einigen der größten und komplexesten Infrastrukturprojekten Südafrikas beteiligt, darunter Flughäfen, Straßen, Pipelines und Städtebaumaßnahmen. In Australia gehört WBHO Infrastructure zur WBHO Australia Gruppe, zu der auch Probuild und Monaco Hickey gehören. Der australische Teilkonzern hat einen Jahresumsatz von 2 Mrd. AUD.